

## Pressemitteilung

---

### Perusa Fonds verkauft Senator-Gruppe

#### Senator-Geschäftsführer wird neuer Eigentümer

**Guernsey/ München/ Groß-Bieberau, 19. Dezember 2018** – Der von der unabhängigen Perusa GmbH beratene Perusa Partners Fund II, L.P. („Perusa“) hat seine Mehrheitsbeteiligung an der Senator GmbH samt Tochtergesellschaften („Senator-Gruppe“) im Rahmen eines Management Buyouts veräußert. Käufer ist der Geschäftsführer der Senator GmbH, Daniel Jeschonowski. Zum Kaufpreis und weiteren Details der Transaktion wurde Stillschweigen vereinbart.

Perusa hatte die Senator-Gruppe im Juni 2016 von der Merz Pharma GmbH & Co. KGaA erworben. Das Unternehmen blickt auf eine fast einhundertjährige Geschichte zurück. Heute zählt es zu den weltweit führenden Herstellern von Schreibgeräten sowie Bechern und Tassen für Werbezwecke. Senator stellt alle Kunststoffkugelschreiber in eigener Produktion in Deutschland her und vertreibt seine Artikel über den qualifizierten Werbemittelhandel. Das Unternehmen beschäftigt derzeit knapp 300 Mitarbeiter an insgesamt fünf Standorten weltweit und erzielte im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz von knapp 40 Millionen Euro.

#### Strategische Neuausrichtung sorgt wieder für Wachstum

Die Senator-Gruppe wurde nach der Übernahme erfolgreich restrukturiert und marktseitig neu ausgerichtet. Das Stammwerk in Groß-Bieberau wurde umfangreich modernisiert und im Zuge dessen wurden bis heute knapp drei Millionen Euro in Anlagen und Prozesse investiert. Auch die beiden Werke in Harlow (Großbritannien) und Cestas (Frankreich) wurden zukunftsfähig aufgestellt.

„Die Senator-Gruppe verfügt über eine exzellente Reputation als Hersteller von Premium-Werbeartikeln in Europa“, sagt Dr. Hanno Schmidt-Gothan, Geschäftsführer der Münchener Perusa GmbH, die den Verkäufer Perusa Partners berät. „Wir freuen uns, dass mit dem bisherigen Geschäftsführer und zukünftigen Eigentümer Daniel Jeschonowski auch die persönliche Kontinuität bei der Senator-Gruppe sichergestellt ist.“

„Gemeinsam mit den lokalen Management Teams in Groß-Bieberau und den ausländischen Tochtergesellschaften gelang es dem Management, das Kerngeschäft zurück auf den Wachstumspfad zu führen und Senator erfolgreich weiterzuentwickeln“, sagt Raphael Weller, Investment Director der Perusa GmbH. „Wir sind überzeugt, dass die gesamte Gruppe als

unternehmergeführte Firma die Erfolgsgeschichte der vergangenen Jahre fortschreiben und ausbauen wird.“

Perusa wurde bei der Transaktion von der „Gütt Olk Feldhaus Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB“ beraten.

**Pressekontakte:**

Perusa GmbH  
Dr. Hanno Schmidt-Gothan  
Theatinerstraße 40  
80333 München  
Tel.: +49 (0) 89 / 23 887 89-0  
[schmidt-gothan@perusa.de](mailto:schmidt-gothan@perusa.de)  
[www.perusa.de](http://www.perusa.de)

VOCATO public relations GmbH  
Corinna Bause / Sina Österreicher  
Braugasse 12  
50859 Köln  
Tel.: +49 (0) 2234 60198-19 /- 11  
[cbause@vocato.com](mailto:cbause@vocato.com) /  
[soesterreicher@vocato.com](mailto:soesterreicher@vocato.com)  
[www.vocato.com](http://www.vocato.com)

Senator GmbH  
Anke Niebel  
Bahnhofstraße 57  
64401 Groß-Bieberau  
Tel.: +49 (6162) 801-0  
[aniebel@senator.com](mailto:aniebel@senator.com)  
[www.senator.com](http://www.senator.com)

**Über Perusa Partners**

Perusa Partners ist eine unabhängige Kapitalbeteiligungsgesellschaft, die über derzeit zwei Fonds mit 350 Millionen Euro Eigenkapital in mittelständische Unternehmen und Konzerngeschäftsbereiche aus dem deutschsprachigen oder skandinavischen Raum investiert. Perusa verfolgt dabei einen stark operativen Ansatz, um die Leistungsfähigkeit zu stärken und damit das langfristige Wertsteigerungspotenzial der Portfoliounternehmen zu heben. Ferner werden strategische Zukäufe (Buy-und-Build Strategie) zur Stärkung des Wachstums der Portfoliounternehmen angestrebt.

Weitere Informationen unter: [www.perusafund.gg](http://www.perusafund.gg) und [www.perusa.de](http://www.perusa.de)

**Über die Senator-Gruppe**

Die Senator GmbH stellt als Obergesellschaft gleichzeitig die größte operative Einzelgesellschaft der Senator Gruppe dar. Das Unternehmen wurde 1920 in Hessen gegründet und blickt dabei zurück auf eine fast einhundertjährige Geschichte. Im Geschäftsjahr 2017 wurde ein Umsatz von knapp 40 Millionen Euro erzielt. Senator zählt zu den weltweit führenden Herstellern von Schreibgeräten sowie Bechern und Tassen für Werbezwecke.

Weitere Informationen unter: [www.senator.com](http://www.senator.com)